

17. Dezember 2025

PDF-Darstellung der Meldung auf
www.emk.de vom 17.12.2025



Der ökumenische Gründergeist-Starterkurs 2026 bietet im Januar und Februar vier kostenfreie Online-Abende zu neuen Wegen von Kirche, mit Praxisbeispielen, Austausch und Impulsen für engagierte Menschen.
Bildnachweis: Evangelisches Jugendwerk in Württemberg

Gründergeist Starterkurs 2026: neue Wege für Kirche

Vier Online-Abende mit Impulsen und Austausch zu neuen Wegen von Kirche: kostenfrei, ökumenisch und offen für alle Interessierten.

Im Januar und Februar 2026 lädt das ökumenische Netzwerk »Gründergeist« zu einem digitalen Starterkurs ein. An vier Online-Abenden geht es um neue Wege von Kirche und darum, wie christliche Gemeinschaft heute gestaltet werden kann. Der Kurs bietet Raum für Information, Austausch und praktische Anregungen für Menschen, die Kirche weiterentwickeln möchten.

Für wen ist der Starterkurs gedacht?

Der »Gründergeist-Starterkurs 2026« richtet sich an Menschen, die sich mit der Zukunft von Kirche beschäftigen und neue Wege erproben möchten. Pastor Bernd Schwenkschuster, Referent der Evangelisch-methodistischen Kirche (EmK) für Gemeindegründung und neue kirchliche Arbeit, empfiehlt die Teilnahme besonders Engagierten aus der Süddeutschen Jährlichen Konferenz sowie aus neu entstehenden, großen Bezirken. Zugleich weist er darauf hin, dass der Kurs durch sein Onlineformat und die Vielfalt der Praxisbeispiele auch für Interessierte aus anderen Jährlichen Konferenzen und kirchlichen Zusammenhängen gut geeignet ist.

Termine und Ablauf

Die vier Workshops finden am 20. und 27. Januar sowie am 3. und 10. Februar 2026 jeweils von 19.30 bis 21.15 Uhr statt. Die Abende verbinden kurze Vorträge, Beispiele aus der Praxis, Austausch in kleinen

Gruppen und musikalische Beiträge. Jede Einheit wird aus einem anderen Ort übertragen, an dem neue Formen von Kirche erprobt werden. Anmeldeschluss ist der 19. Januar.

Inhalte und Schwerpunkte

Im Mittelpunkt stehen grundlegende Fragen: Was erwarten Menschen heute von Kirche? Wo entstehen neue Gemeinschaften und Angebote? Und wie können Ideen Schritt für Schritt umgesetzt werden? Der Kurs legt Wert auf praktische Zugänge und darauf, voneinander zu lernen und Erfahrungen auszutauschen.

Beteiligung der Evangelisch-methodistischen Kirche

Die EmK ist im Rahmen des Gründergeist-Netzwerks Mitveranstalterin der Reihe. Am 3. Februar 2026 wird eine Einheit aus einer evangelisch-methodistischen Gemeinde-Neugründung in Konstanz übertragen. Bernd Schwenkschuster sieht in dem Kurs einen hilfreichen Lern- und Austauschraum: »Der Starterkurs eröffnet einen guten Überblick darüber, wie Kirche heute an verschiedenen Orten gestaltet wird. Der Austausch kann helfen, eigene Vorhaben vor Ort klarer zu sehen und weiterzuentwickeln.«

Kosten und Anmeldung

Die Teilnahme am Gründergeist-Starterkurs ist kostenfrei. Aus Sicht von Bernd Schwenkschuster lebt das Angebot vor allem von der Offenheit der Teilnehmenden für neue Formen von Kirche und von der Bereitschaft, miteinander ins Gespräch zu kommen. Gerade dieser Austausch sei entscheidend, um voneinander zu lernen und eigene Ideen weiterzuentwickeln. Ziel des Kurses sei es daher, Menschen zu vernetzen, die Kirche aktiv gestalten möchten.

Weitere Informationen sowie die Anmeldung sind online möglich. Bei Rückfragen steht das Gründergeist-Team per E-Mail zur Verfügung.

Weiterführende Links

Gründergeist - der Starterkurs - EJW Erleben:

www.ejw-erleben.de/veranstaltung/263580-gruendergeist-der-starterkurs/

Der Autor

Michael Löffler ist Theologischer Leiter der EmK-Kirchenkanzlei mit Sitz in Frankfurt am Main und Pressesprecher für die Evangelisch-methodistische Kirche in Deutschland. Kontakt:

oeffentlichkeitsarbeit@emk.de